

Chilbi Oberuzwil

Die Oberuzwiler Chilbi findet am 23. und 24. Oktober 2021 statt – wie gewohnt eine Woche nach Olma-Schluss. Der Markt soll im gewohnten Rahmen im Zentrum zwischen dem Feuerwehrdepot und der alten Gerbi betrieben werden. Mit einem vielseitigen Angebot wird er die Besucher wieder erfreuen. Verschiedene Angebote von einheimischen Vereinen ermuntern zum Mitspielen. Auch der Lunapark lädt wie gewohnt kleine und grosse Kinder zum Spasshaben ein.

Diverse Betreiber von Chilbi-Beizen haben sich wegen der geltenden (coronabedingten) Rahmenbedingungen entschieden, auf den Betrieb der gewohnten Beizen zu verzichten. Die Vereine werden aber mit einem Marktstand und einem angepassten Angebot an der Chilbi vertreten sein.

Die Raclettestube wird in gewohntem Rahmen im Feuerwehrdepot betrieben, jedoch mit Covid-Zertifikatspflicht. Auch die verschiedenen Restaurants in Oberuzwil freuen sich auf Gäste.

Chilbi-Infos

Im Mitteilungsblatt vom 22. Oktober 2021 werden wie gewohnt die Chilbi-Seiten mit dem Plan der Chilbi-Route, den Standorten der mitwirkenden Vereine und weiteren Informationen veröffentlicht.

Verein Fabrik am Freudenberg

Ausstellung «vis à vis»

Die nächste Ausstellung in der Galerie Fafou verspricht ein spannendes «vis à vis» von zwei Personen, die ihrer Kreativität auf sehr unterschiedliche Weise Ausdruck verleihen. Und dennoch haben Roman Wirth und Esther Wiesli für ihre Gemeinschaftsausstellung den Titel «vis à vis» gewählt. Womöglich weil sich die Gegensätze ihrer Kunst auf Augenhöhe gegenüberstehen?

Roman Wirth nennt sich Holzformer und wohnt in Flawil. Er bearbeitet am liebsten krumme, mitunter auch hohle Holzstücke. Aus diesen gestaltet er mit der Kettensäge Figuren in Situationen, die eine Geschichte zu erzählen scheinen. Es entstehen Installationen von fliegenden, kletternden oder musizierenden Protagonisten. Seine Art der Holzbearbeitung in ihrer «Rohheit» verleiht den Skulpturen etwas Archaisches und Ursprüngliches.

Esther Wiesli malt Bilder in Acryl und liebt das Chaos auf der Leinwand – jedenfalls zu Beginn des Malprozesses. Später dann werden die Arbeiten ruhiger und wachsen zu ihrer Endgültigkeit heran. Ihre Werke leben von einer überzeugenden



und verblüffenden Vielschichtigkeit. Wer ihre Bilder aufmerksam betrachtet, sieht oft unerwartet neben dem offensichtlichen Motiv noch viel mehr...

Die Gemeinschaftsausstellung verspricht überraschende Momente mit Werken von zwei eigenwilligen Kunschtchaffenden. Die öffentliche Vernissage findet am 1. Oktober 2021, ab 19.00 Uhr in der Galerie Fafou, Oberuzwil, statt. Der Eintritt ist mit Covid-Zertifikat möglich. Die Künstlerin und der Künstler sind anwesend und freuen sich auf interessiertes Publikum. Weitere Informationen und die Öffnungszeiten finden Sie auf der Website der Galerie www.fafou.ch.

